

TIP Award 2026 – The winners are

Aufgrund der eingereichten Beiträge war die Auswahl für die Jury in diesem Jahr besonders herausfordernd, doch letztlich konnten sich drei Projektgruppen erfolgreich behaupten. Die Gewinner des TIP Award 2026 sind in diesem Jahr:

Wissenschaftskommunikation von kleinen Forschungsgruppen am Beispiel Search Studies

Ein Projekt von Joscha Gerke, Tibor Felix Haake Leopold, Luzie Marie Hegele, Anna Voß unter der Leitung von Prof. Dr. Dirk Lewandowski an der HAW Hamburg – Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Das Projekt untersuchte am Beispiel der Forschungsgruppe *Search Studies*, wie digitale Wissenschaftskommunikation strategisch so gestaltet werden kann, dass Inhalte strukturiert, zielgerichtet und nachhaltig zugänglich werden. Ziel war es, bestehende Kommunikationsstrukturen unter Kombination einer qualitativen Analyse der bestehenden Kommunikationskanäle (Website, Social Media, Newsletter) mit einer vergleichenden Best-Practice-Analyse wissenschaftlicher Einrichtungen systematisch zu analysieren und daraus übertragbare, ressourcenschonende Handlungs-empfehlungen zu entwickeln.

DataQuest – Ein interaktiver Einstieg in SQL

Ein Projekt von Johanna Hirsch, Antonia Lindner, Anne Rupprecht, Lily Stadler, unter der Leitung von Catarina Schneider, Astrid Teichert und Dr. Naoka Werr an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Das interaktive Spiel für die Lernplattform Ilias der HfÖD vermittelt durch die Methode des Storytelling die wichtigsten Grundkenntnisse in die Datenbanksprache SQL und bietet zudem Personen, die im Umgang mit dieser Sprache schon Erfahrung haben, eine Möglichkeit, dieses Wissen zu wiederholen und zu vertiefen. Die grundlegende Vermittlung von SQL-Kompetenzen erfolgt durch die Navigation der Spielenden durch eine interaktive Handlung. Hierbei befinden sich die Charaktere nachts in einem Museum, in dem sie mit SQL-Abfragen Hindernisse überwinden und Aufgaben lösen müssen.

Frag doch mal die Kinder! Wie Kinder den Bibliotheksraum wahrnehmen

Ein Projekt von Henriette Dymke, Line Gugeler, Denis Hill, Michelle Jäke, Jessica Kaya, Angelina Kayan, Yara Kramer, Sarah Krüger, Vivien Larf, Vanessa Magri, Natalia Magdalena Napiontek, Katrin Ockel, Dilem Özer, Miriam Pagel, Alice Schikorra, Anna Schwerdtel, Lilian Aine Seeck, Julia Stützer, Mina Temba, geleitet von Prof. Dr. Elke Greifeneder und Dr. Ulla Wimmer (IBI der Humboldt-Universität zu Berlin)

Der räumlichen Neukonzeption der Kinder- und Jugendbibliothek (KiJuBi) der Amerika-Gedenk-bibliothek (AGB) der Zentral- und Landesbibliothek Berlin ging eine qualitative Erhebung voraus, die systematisch Nutzungsmotive, Medienpräferenzen, Aufenthaltsqualität und Raumwahrnehmung unter aktiver Einbeziehung der Kinder im Sinne der Kinderrechte erhob. Die evidenzbasierten und nutzer:innenorientierten Erkenntnisse aus dem Projekt liefern eine umsetzbare, bedarfsorientierte Entscheidungsbasis für die Raum- und Serviceentwicklung der KiJuBi.

Jury

Die Einreichungen bewertet hat die Jury mit Prof. Dr. Katja Bartlakowski (TH Köln), Prof. Dr. Joachim Griesbaum (Uni Hildesheim), Erwin König (b.i.t.online), Marlies Ockenfeld (DGI), Dr. Holger Krimmer (dbv) und Thomas Dohme (Schweitzer Fachinformation) unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Luzian Weisel (DGI).

Präsentation der Projekte

Die Präsentation der ausgezeichneten Projekte findet auf der **114. BiblioCon** in **Berlin** am **Mittwoch, den 20. Mai 2026, von 11:00 bis 13:00 Uhr in Raum IV / 4** statt.

Der Team Award Information Professionals (TIP) zeichnet drei studentische Teamleistungen aus, die einen innovativen Beitrag zur konkreten Lösung von Fragenstellungen der digitalen Transformation und Gestaltung der digitalen Gesellschaft in der Berufspraxis von Bibliotheken und Informationseinrichtungen liefern und wird von b.i.t. online, Schweitzer Fachinformationen und KIBA seit 2016 verliehen.

Für Rückfragen:

Kontakt: naoka.werr@aub.hfoed.de , [089/2872467-12](tel:089287246712)